



Protokoll der 06. ordentlichen Sitzung des 53. Studierendenparlaments

Beginn: 18:21 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Sitzungsleitung: Kashawaraam Emanuvel

Protokollant: Richard Nehring

Protokollversion: Version vom 1. März 2025

Sitzungsort: Hybrid im AM S1 und auf Webex

Anwesende Mitglieder

Daniel Stroev, Finja Allenstein, Finn Brüggemann, Gabriel Gundlach, Iris Breidbach, Jannik Schmidt, Jonas Scheufele, Jorge Andresen, Kashawaraam Emanuvel, Ming Tien Do, Miriam Wölfle, Munia Al Dubhani, Ole Hinkelmann, Richard Nehring, Sebastian Frendl, Tino Preuß

Abwesende Mitglieder

Jonna Rampendahl, Leonard Boetefür, Penelopez Rey

Entschuldigt

Chaya Chromik, Daniel Poliakov, Johannes Bela, Jonas Grugel

Gäste

Judith Ureisel, Stefanie Ehlerding, Amelie Gal, Klara Schmidt, Leonie Nieß, Jan Böhmerle, Simon Leibfritz, Cüneyt Rafti, Sophie Magnitz, Hannes Iven, Alexandra Seebode, Alida-Sophie Nestler, Caro Florach, David Leeuwenstein, Patrick Hahn, Josephine Oettinger, Simon Dührkop, Anja Köhl

Inhaltsverzeichnis

1	Begrüßung und Beschlussfähigkeit	4
2	Tagesordnung	4
3	Berichte	4
4	Wahlen	5
4.1	AStA: Verkehrsreferat	5
5	Satzungsausschuss	6
5.1	Härtefallrichtlinie	6
5.2	Beitragssatzung	6
5.3	Wahlsatzung	6
6	FS ANT: Änderung Geschäftsordnung	7
7	Fristgerechte Anträge	7
7.1	Haushaltsposten: Debattierclub	7
7.2	Haushaltsposten: jGBM	8
7.3	Haushaltsposten: StudiPACK	8
7.4	Haushaltsposten: P++	8
7.5	AStA Umwelteferat: Nachantrag Wandercoaching	8
7.6	AStA Instandhaltung: Ausstattung für Räume im Turm	9
7.7	AStA QuARG: Workshop zu Diskriminierung	10
7.8	P++: Bergfest 2025	10
7.9	P++: Blütenball 2025	11
8	Nicht-fristgerechte Anträge	11
8.1	AStA: Gremienfahrt SoSe25	11
9	Abrechnungen	12
9.1	Angekündigt	12
9.2	Offen	12
9.2.1	Lesewoche	12
9.2.2	Breaking the silence	13
9.2.3	Queere Thementage 2022	13
9.2.4	BuFaTa Ernährungsmedizin	13
9.2.5	Exkursion FS ANT	13
9.2.6	Erstihütte 2024	13
9.2.7	Karaoke	13
9.2.8	Grillen und Chillen	13
9.2.9	ESC	13
9.2.10	COAL 2024	13
9.2.11	Gremienfahrt WS 2023	13
9.2.12	Theaternacht 2023	13
9.2.13	Vorwochenpuzzeln 2023	13
9.2.14	Weinprobe und -abend 2023	13
9.2.15	FeuerZÄHMBowle	13

10 Mahnwache	13
11 Protokoll	14
12 Sonstiges	14

1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Nach der Begrüßung wird mit 13 anwesenden gewählten Mitgliedern die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Sebastian Freundl betritt die Sitzung um 18:23 Uhr.

2 Tagesordnung

Abstimmung		
Soll die Tagesordnung in der vorliegenden Form angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

3 Berichte

Iris Breidbach betritt die Sitzung um 18:27 Uhr.

- **Bericht Präsidium:** Das Präsidium berichtet über die Teilnahme am Runden Tisch der Universität. Ein zentrales Thema war die Vollversammlung sowie die Demonstration gegen Verwaltungsgebühren. Das Universitätspräsidium bewertete die Kommunikation im Rahmen der Vollversammlung als positiv. Ein weiteres Thema war die universitätseigene App. Dabei wurde festgestellt, dass es noch einige Defizite gibt. Insbesondere ist die Offline-Nutzung aktuell nur für drei Monate möglich, während ursprünglich sechs Monate angestrebt waren. Auch der Umgang mit Hausverboten wurde diskutiert. Anlass war die Partei MLPD, die auf dem Universitätsgelände Werbung gemacht hatte. In diesem Zusammenhang wurde die Frage aufgeworfen, welche Maßnahmen Studierende ergreifen können, wenn sie sich auf dem Gelände gestört fühlen. Das Präsidium verwies hierbei auf die Störhotline der Universität, die rund um die Uhr erreichbar ist. Zudem wurde der Stand zur Nutzung des Audimaxes für studentische Veranstaltungen thematisiert. Kleinere Mängel, die zuvor vorhanden waren, wurden inzwischen behoben, sodass das Foyer des Audimax wieder für Veranstaltungen genutzt werden kann. Darüber hinaus wurde angekündigt, dass in naher Zukunft neue Fahrradstände am Audimax installiert werden. Der nächste Runde Tisch ist für Ende April geplant. Themenvorschläge können bis dahin an das Präsidium weitergeleitet werden.
- **Bericht Gremienkoordination:** Es gibt keinen Bericht.
- **Bericht AStA:** Der AStA-Vorsitz berichtet über die Teilnahme am Runden Tisch, bei dem auch der AStA vertreten war. Zudem informiert er darüber, dass die Fachschaftslounge im Turmgebäude neu eingerichtet wurde und nun zur Nutzung bereitsteht. Als zusätzlichen Service gibt es die Überlegung, eine Übersicht über Studierendenrabatte auf der Webseite zu sammeln. Außerdem wird diskutiert, einen neuen Verteiler auf Moodle für Veranstaltungen einzurichten, um Informationen besser zugänglich zu machen.
- **Berichte der Fachschaften:**
 - ANT:** Es gibt keinen Bericht.
 - Maln:** Die Fachschaft Maln berichtet vom Lernwochenende und einem demnächst geplanten Spieleabend.
 - MuG:** Es gibt keinen Bericht.
 - Psy:** Es gibt keinen Bericht.

- **Berichte der StuPa-Ausschüsse**

Aufwandsentschädigung: Der Ausschuss für Aufwandsentschädigungen berichtet, dass die Auszahlungen der Aufwandsentschädigungen pro Semester geprüft werden. In den kommenden Sitzungen sollen weitere Informationen dazu folgen.

Zudem wird die Aufstellung freier Summen überprüft und soll bald vorgestellt werden.

Gremienmitgliederakquise: *Jorge Andresen* sucht weitere Mitglieder für den Ausschuss Gremienmitgliederakquise.

Härtefälle: Es gibt keinen Bericht.

Innovationen: Der Ausschuss für Innovationen berichtet, dass ein Fragenblock zur Zentralen Hochschulbibliothek in die Semesterevaluation aufgenommen wurde. Zudem findet ein Austausch mit der Zentralen Hochschulbibliothek statt, um gemeinsame Verbesserungen zu erarbeiten. Ein weiteres Ziel des Ausschusses ist es, Kontakt zur Mensa herzustellen und dort ebenfalls Feedback zu sammeln.

Kreditsystem: Es gibt keinen Bericht.

Satzungen: Der Ausschuss für Satzungen berichtet, dass er sich seit der letzten Sitzung zwei Mal getroffen hat. Zentrale Themen der Sitzungen waren die Aktualisierung und Verbesserung der Veranstaltungsrichtlinie sowie die geplante Überarbeitung der Kleiderkostenrichtlinie. Ein größeres Projekt stellt die Anpassung der Organisationssatzung im Zusammenhang mit dem Verlust des Mandats dar. Zudem wurde die Frage diskutiert, ob ein Datenschutzkonzept in die Härtefallrichtlinie aufgenommen werden soll. Dieses Thema soll im Sommersemester weiter besprochen werden. Darüber hinaus stand der Verhaltenskodex der Fachschaft Maln auf der Tagesordnung.

Wahlen: *Finn Brüggemann* sucht weitere Leute für den Wahlausschuss und betont die nötige Voraussetzung nicht für die nächste Legislatur zu kandidieren.

- **Berichte universitäre Gremien**

Senat: *Kashawaraam Emanuvel* berichtet aus der letzten Senatssitzung. Dort wurde die Stellungnahme zu den Verwaltungsgebühren diskutiert. Zudem wurde die Prüfungsordnung aktualisiert. Die Änderungen gelten als sehr studierendenfreundlich.

Senatsausschuss Medizin: Es gibt keinen Bericht.

Senatsausschuss MINT: Es gibt keinen Bericht.

Senatsausschuss Lehre: Es gibt keinen Bericht.

Stiftungsrat: Es gibt keinen Bericht.

4 Wahlen

4.1 AStA: Verkehrsreferat

Für das AStA Referat **Verkehr** stellt sich folgende Person auf: *Jan Böhmerle*

Jan Böhmerle stellt sich vor.

Abstimmung		
Soll <i>Jan Böhmerle</i> in das AStA Verkehrs-Referat gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

5 Satzungsausschuss

5.1 Härtefallrichtlinie

Finja Allenstein verlässt die Sitzung um 18:53 Uhr.

Der Satzungsausschuss berichtet, dass die geplanten Änderungen bereits in der letzten Sitzung besprochen wurden und heute zur Abstimmung stehen.

Finja Allenstein betritt die Sitzung um 18:54 Uhr.

Er stellt die Anpassungen an der Härtefallrichtlinie vor und erläutert die Hintergründe bestimmter Änderungen.

Abstimmung		
Das Studierendenparlament beschließt die vorgelegten Änderungen der Härtefallrichtlinie.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

5.2 Beitragssatzung

Der Satzungsausschuss stellt die Änderungen an der Beitragssatzung vor.

Abstimmung		
Die 22. Änderungssatzung in der im Sitzungsordner vorgelegten PDF-Form wird mit folgender Abänderung abgestimmt: In der drittletzten Zeile wird „Florian Marwitz“ durch „Anja Köhl“ ersetzt.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Bei der 22. Änderungssatzung für die Beitragssatzung werden bei Nr. 1 Buchstabe c) die Worte „Sommersemester 2025“ durch die Worte „Wintersemester 2025/26“ ersetzt.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

5.3 Wahlsatzung

Der Wahl- und Satzungsausschuss stellt die Änderungen an der Wahlsatzung vor. Im Kern wurde die Möglichkeit der Briefwahl entfernt, da diese mit einem hohen Aufwand verbunden war, aber kaum genutzt wurde. Zudem wurden einige formale Änderungen vorgenommen. Die Ausschüsse erläutern weitere Anpassungen und die Überlegungen, die hinter den Änderungen stehen.

Abstimmung		
Die 6. Änderungssatzung in der im Sitzungsordner vorgelegten PDF-Form wird mit folgender Abänderung abgestimmt: 11. wird ersetzt durch: § 20 Absatz 7 wird wie folgt geändert: „Liegen für die Zuteilung der letzten Sitze mehr gleiche Höchstzahlen vor als Sitze zu vergeben sind, entscheidet das Los, das vom Wahlausschuss gezogen wird, soweit nicht der Losentscheid durch ein geeignetes Verfahren der Wahlsoftware erfolgt ist. Entsprechendes gilt für die Nachrückplätze.“ In der drittletzten Zeile wird „Florian Marwitz“ durch „Anja Köhl“ ersetzt.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

6 FS ANT: Änderung Geschäftsordnung

Finja Allenstein stellt die Änderungen der Geschäftsordnung der Fachschaft ANT zur Kenntnis des Studierendenparlaments vor.

7 Fristgerechte Anträge

7.1 Haushaltsposten: Debattierclub

Klara Schmidt erläutert, wofür der Haushaltsposten genutzt werden würde. In diesem Semester wurde der Debattierclub ins Leben gerufen, der einen freien Raum für Diskussionen über verschiedene gesellschaftliche Themen bietet. Der Club ist Teil des deutschlandweiten Debattierverbands, und es finden regelmäßig Debattier-Turniere statt. Der Haushaltsposten soll für die Deckung der Turnierkosten genutzt werden, insbesondere für Reise- und Verpflegungskosten. Zudem sind Werbemaßnahmen, wie beispielsweise die Produktion von Stickers, geplant. Die *haushaltsverantwortliche Person (Hannes Iven)* bestätigt, dass genügend Geld für neue studentische Gruppen im Haushaltsplan eingeplant sei und betont, dass aus seiner Sicht nichts dagegen spricht eine neue Gruppe bzw. einen neuen Haushaltsposten zu bilden.

Ein Gast fragt, ob die Turniere ausschließlich extern stattfinden oder ob es auch Überlegungen gibt, eine Podiumsdiskussion mit Studierenden im Audimax zu veranstalten.

Klara Schmidt erklärt, dass dies aktuell nicht geplant ist. Der Fokus des Debattierclubs liegt darauf, Debattieren als Sport zu betrachten, statt es in Form einer klassischen Podiumsdiskussion zu gestalten.

Abstimmung		
Soll ein neuer Haushaltsposten für den Debattierclub eingeführt werden und dieser in Höhe von 400,00€ freigegeben werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

7.2 Haushaltsposten: jGBM

Judith Ureisel berichtet über die Vernetzung der Junior GBM (jGBM) mit anderen jGBM-Gruppen sowie über geplante Veranstaltungen für Studierende. Eine zentrale Veranstaltung ist die Verleihung des Masterpreises. Die Junior GBM (Gesellschaft für Biochemie und Molekularbiologie), hat das Ziel, die molekularen Biowissenschaften in ihren verschiedenen Fachrichtungen – darunter Biochemie, Molekularbiologie und molekulare Medizin – zu fördern. Ein StuPa-Mitglied fragt, wie sich die jGBM bisher finanziert hat. *Judith Ureisel* kann hierzu keine genaue Auskunft geben.

Abstimmung		
Soll ein neuer Haushaltsposten für die jGBM eingeführt werden und dieser in Höhe von 400,00€ freigegeben werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

7.3 Haushaltsposten: StudiPACK

Ole Hinkelmann stellt das StudiPACK und dessen Pläne für das nächste Semester vor.

Abstimmung		
Soll der Haushaltsposten für StudiPACK in Höhe von 1000,00 € freigegeben werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

7.4 Haushaltsposten: P++

Dominik Philipp stellt P++ vor und berichtet, dass der letzte Haushaltsposten für Verpflegungen während den Sitzungen und Pullover verwendet wurde.

Abstimmung		
Soll der Haushaltsposten für P++ in Höhe von 400,00 € freigegeben werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

7.5 AStA Umwelteferat: Nachantrag Wandercoaching

Das Umwelteferat berichtet über das Wandercoaching und einen damit verbundenen Nachantrag auf Verpflegungs- und Übernachtungskosten für die Coaches. Der zuständige Verein ging zunächst davon aus, dass die studentische Gruppe 1.000 Euro beisteuern würde, was zu einem Missverständnis führte. Dadurch entstand bei dem beteiligten Verein eine Finanzlücke von 500 Euro, die nun eine Person aus dem Verein privat übernehmen müsste. Das Umwelteferat betont, dass es den Verein gerne unterstützen würde, da eine gute Zusammenarbeit besteht. Ein StuPa-Mitglied fragt, wie viele Personen an dem Workshop teilgenommen haben. Das Umwelteferat gibt

an, dass es 5-6 Personen waren. Ein weiteres StuPa-Mitglied erkundigt sich, wer die finanziellen Kosten derzeit trägt. Das Umweltreferat erklärt, dass eine Privatperson aus dem Verein, die für die Koordination verantwortlich ist, die 500 Euro übernehmen müsste. Ein Gast stellt die Frage, ob im Antrag vorgesehen sei, dass die 500 Euro an den Verein gespendet werden sollen. Das Umweltreferat bestätigt dies. Daraufhin weist der Gast darauf hin, dass es für die Studierendenschaft nicht möglich ist, Gelder an einen Verein oder andere externe Stellen zu spenden. Ein StuPa-Mitglied kritisiert, dass die Studierendenschaft letztlich die Fehler des Vereins ausgleichen solle. Das Umweltreferat betont jedoch, dass es dem Verein aufgrund der guten Zusammenarbeit helfen möchte. Ein weiteres StuPa-Mitglied äußert Bedenken, da nicht klar ersichtlich sei, wie genau die Finanzierung aufgeteilt wurde. Es schlägt vor, die Thematik gesondert – beispielsweise durch den Satzungsausschuss – prüfen zu lassen und erst in der nächsten Sitzung darüber abzustimmen. Zudem solle weiter mit dem Verein geklärt werden, welche anderen Finanzierungsmöglichkeiten bestehen. Auf die Frage, ob im Vorfeld ausführlich über die finanziellen Rahmenbedingungen gesprochen wurde, antwortet das Umweltreferat, dass dies der Fall war. Ursprünglich sei mit dem Verein eine Summe von 250 Euro besprochen worden. Erst später habe sich der Verein gemeldet und mitgeteilt, dass er von 1.000 Euro ausgegangen sei. Allerdings wurde hierzu kein Vertrag zwischen der Studierendenschaft und dem Verein geschlossen. Ein weiteres StuPa-Mitglied spricht sich dagegen aus, die Kosten zu übernehmen, da die Studierendenschaft keinen Fehler gemacht habe.

Munia Al Dubhani verlässt die Sitzung um 20:07 Uhr.

Abstimmung		
Soll das Studierendenparlament den Nachantrag von 500,00 € für das Wandercoaching beschließen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
0	12	2
Das Studierendenparlament ist somit dagegen .		

GO-Antrag von Finja Allenstein: Einrichtung einer 5-minütigen Pause. Es gibt keine Gegenrede.

Pause von 20:13 bis 20:18 Uhr.

Finja Allenstein übernimmt die Sitzungsleitung um 20:18 Uhr.

7.6 AStA Instandhaltung: Ausstattung für Räume im Turm

Dominik Philipp berichtet, dass die Fachschaftslounge im Turmgebäude weiter eingerichtet werden soll. Er stellt einen Antrag zur Ausstattung der Räume im Turmgebäude vor.

Ein StuPa-Mitglied fragt, ob sichergestellt ist, dass die Räume auch langfristig zur Verfügung stehen. *Dominik Philipp* bestätigt, dass die Nutzung der Räumlichkeiten langfristig gesichert sei.

Abstimmung		
Soll dem Antrag auf Kostenübernahme für die Ausstattung der Räume im Turm in Höhe von 5.000,00 € zugestimmt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Kashawaraam Emanuvel übernimmt die Sitzungsleitung um 20:25 Uhr.

7.7 AStA QuARG: Workshop zu Diskriminierung

Das QuARG-Referat stellt einen Antrag für einen Workshop zum Thema Diskriminierung vor. Der Workshop soll für 15 bis 20 Personen stattfinden. Sechs bis sieben Mitglieder des Awarenessteams möchten daran teilnehmen, um sich weiterzubilden und zukünftig bei Veranstaltungen wie dem COAL oder anderen Events unterstützen zu können. Ein Gast fragt, ob im Antrag noch Geld für Verpflegung eingeplant werden müsste. Das QuARG-Referat stimmt zu und erklärt, dass dieser Punkt noch ergänzt wird. Ein StuPa-Mitglied regt an, das Wissen aus dem Workshop für zukünftige Generationen zu erhalten, beispielsweise in Form einer Mitschrift. Ein weiteres StuPa-Mitglied erkundigt sich, wie für den Workshop geworben wird und wie die Plätze vergeben werden. Das QuARG-Referat erklärt, dass ein Beitrag in den StudiForen geplant ist und die Vergabe der Plätze nach dem First-Come-First-Serve-Prinzip erfolgt.

Gabriel Gundlach verlässt die Sitzung um 20:35 Uhr.

Abstimmung		
Soll dem Antrag auf Veranstaltungsübernahme für den Workshop zu Diskriminierung in Höhe von 750,00 € zugestimmt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

7.8 P++: Bergfest 2025

P++ stellt den Antrag für das diesjährige Bergfest vor, das wie in den vergangenen Jahren geplant ist. Es wird darüber nachgedacht, den Namen der Veranstaltung zu ändern, um ihn verständlicher zu gestalten, beispielsweise in „Frühlingsfest“. Der Antrag kalkuliert mit 800 bis 900 Teilnehmenden. Ein StuPa-Mitglied merkt an, dass beim letzten Bergfest deutlich weniger Besucher:innen waren. P++ bestätigt, dass es rund 300 Gäste waren. Die geringere Teilnahme sei unter anderem auf Unsicherheiten bezüglich der Nutzung des Audimax zurückzuführen, wodurch die Werbemaßnahmen erst spät beginnen konnten. Beim nächsten Mal soll die Werbung sofort starten, sobald es erlaubt ist.

Ein weiteres StuPa-Mitglied fragt, ob die Veranstaltung in den Haushaltsplan passt. Die *haushaltsverantwortliche Person* (Hannes Iven) bestätigt, dass dies der Fall ist. Ein Gast erkundigt sich nach den Budgetposten für Technik sowie Material und Sonstiges. P++ erklärt, dass kurzfristig entschieden wird, welche technischen Anschaffungen notwendig sind. Aktuell sei der Kauf von LED-Bars geplant. Weitere Materialien umfassen beispielsweise Dekoration für die Theke oder Tablets zur Abrechnung der Getränkekosten an der Bar. Der Posten „Sonstiges“ diene bei den letzten Veranstaltungen als Puffer und wurde kaum genutzt, könnte aber bei einer größeren Teilnehmendenzahl von bis zu 1.000 Personen relevant werden.

Ein StuPa-Mitglied hinterfragt, warum neue Computer für die Veranstaltung gekauft werden sollen, wenn bereits Geräte im AStA vorhanden sind. P++ erläutert, dass das Umräumen der Computer sehr aufwendig ist und die AStA-Geräte speziell für das dortige Netzwerk konfiguriert sind, weshalb sie nicht problemlos an anderen Orten eingesetzt werden können. Auf die Frage, ob die für die Veranstaltung angeschafften Computer auch für andere Zwecke genutzt werden könnten, erklärt P++, dass dies theoretisch möglich sei. Praktisch sei es jedoch schwierig, die Geräte gleichzeitig im AStA-Netzwerk und außerhalb zu verwenden.

Abstimmung		
Soll dem Antrag auf Veranstaltungsübernahme für das Bergfest 2025 in Höhe von 15.000,00 € zugestimmt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	2
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

7.9 P++: Blütenball 2025

P++ stellt den Antrag vor.

Ein StuPa-Mitglied fragt, ob weiterhin alle Fotos in der Fotobox für alle Anwesenden sichtbar sind. P++ erklärt, dass daran gearbeitet wird, eine Lösung zu finden, bei der jede Person nur ihre persönlichen Fotos erhält.

Abstimmung		
Soll dem Antrag auf Veranstaltungsübernahme für den Blütenball 2025 in Höhe von 7.000,00 € zugestimmt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
12	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

GO-Antrag von Finja Allenstein: Verschiebung des Antrags „FS MuG: Kleidung (Pullover)“ auf nächste Sitzung. Es gibt keine Gegenrede.

8 Nicht-fristgerechte Anträge

8.1 AStA: Gremienfahrt SoSe25

Alexandra Seebode stellt den Antrag vor und erklärt, dass sich aus den Gremien seit längerer Zeit eine Gremienfahrt im Sommer gewünscht wurde.

Meinungsbild		
Für welche Eigenanteil-Option sprechen sich die anwesenden StuPa-Mitglieder aus?		
Externe Personen sollen einen höheren Eigenanteil als interne Personen bei der Gremienfahrt zahlen.	Externe Personen sollen den gleichen Eigenanteil wie interne Personen bei der Gremienfahrt zahlen.	<i>Enthaltung</i>
0	12	1
Mit 12 Stimmen erhält die Variante „Externe Personen sollen den gleichen Eigenanteil wie interne Personen bei der Gremienfahrt zahlen.“ den meisten Zuspruch.		

Tino Preuß betritt die Sitzung um 21:16 Uhr.

Abstimmung		
Soll dem Antrag auf Kostenübernahme für die Gremienfahrt SoSe 2025 in Höhe von 6.500,00 € zugestimmt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

9 Abrechnungen

9.1 Angekündigt

9.2 Offen

9.2.1 Lesewoche

Josephine Oettinger stellt die Abrechnung der Lesewoche vor.

Abrechnung			
Die Abrechnung für „Lesewoche“.			
Abgestimmt	Ausgaben	Einnahmen	Differenz
6355,00 €	2853,6 €	1073,5 €	-1780,1 €

9.2.2 Breaking the silence**9.2.3 Queere Thementage 2022****9.2.4 BuFaTa Ernährungsmedizin****9.2.5 Exkursion FS ANT****9.2.6 Erstihütte 2024****9.2.7 Karaoke****9.2.8 Grillen und Chillen****9.2.9 ESC****9.2.10 COAL 2024****9.2.11 Gremienfahrt WS 2023****9.2.12 Theaternacht 2023****9.2.13 Vorwochenpuzzeln 2023****9.2.14 Weinprobe und -abend 2023****9.2.15 FeuerZÄHMBowle**

Anja Köhl stellt die Abrechnung vor. Die Veranstaltung ist erfolgreich verlaufen und es wurde viel Bowle aus-
geschenkt. Die Abrechnung wurde von der ehemaligen haushaltsverantwortlichen Person *Simon Dührkop*, ge-
prüft.

Ein StuPa-Mitglied fragt, ob eine ähnliche Veranstaltung erneut geplant ist. *Anja Köhl* bestätigt, dass eine Wie-
derholung angedacht ist.

Abrechnung			
Die Abrechnung für „FeuerZÄHMBowle“.			
Abgestimmt	Ausgaben	Einnahmen	Differenz
640,00 €	154,85 €	26,00 €	-128,85 €

Tino Preuß verlässt die Sitzung um 21:35 Uhr.

10 Mahnwache

Patrick Hahn stellt den Tagesordnungspunkt vor und berichtet, dass heute ein kritischer migrationspolitischer
Antrag von CDU/CSU, FDP und AfD mit den Stimmen der AfD beschlossen wurde. Als Reaktion darauf wurde
kurzfristig eine Mahnwache für den 30. Januar 2025 vor dem Lübecker Rathaus organisiert. *Patrick Hahn* bittet
das StuPa um Unterstützung, insbesondere durch Instagram-Posts, Re-Posts und die Bewerbung über die Stu-
diForen.

Ein StuPa-Mitglied weist darauf hin, dass bereits verschiedene Beiträge zu Mahnwachen kursieren. Als Anre-
gung schlägt es vor, bei der Formulierung des eigenen Posts auf eine klare Struktur zu achten, um Verwirrung
zu vermeiden.

Es wird die Frage von mehreren StuPa-Mitgliedern aufgeworfen, ob wir diese Unterstützung mit Blick auf die politische Neutralität überhaupt unterstützen können. Nach einer kurzen Diskussion kommt das StuPa zum Schluss, dass die Unterstützung nicht gegen die politische Neutralität verstößt, da die Mahnwache ein wichtiger Teil des Schutzes von Menschenrechten und Grundrechten und im Sinne unserer internationalen Studierenden ist.

Abstimmung		
Das Studierendenparlament unterstützt die Mahnwache am 30.01.2025 der Organisation Lübeck gegen Rechts, da sie nach Ansicht des Studierendenparlaments die Bereitschaft zum Einsatz für die Grund- und Menschenrechte hochhält, die sich aktuell u.a. in der Migrationspolitik zu verschieben scheint.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

11 Protokoll

Abstimmung		
Soll das Protokoll der ersten Vollversammlung der Studierendenschaft im Wintersemester 2024/2025 in der vorliegenden Form angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	0	5
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll das Protokoll der zweiten Vollversammlung der Studierendenschaft im Wintersemester 2024/2025 in der vorliegenden Form angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	0	7
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

12 Sonstiges

Das Präsidium berichtet, dass die Kerngruppe bald ihre nächste Sitzung abhält. Es wird empfohlen, sich bei der Ersti-Woche im Sommer zu engagieren. In diesem Zusammenhang stellt sich die Frage, ob eine ordentliche Sitzung in den Semesterferien stattfinden soll, um die Planung rechtzeitig abschließen zu können. Das Studierendenparlament reagiert positiv auf den Vorschlag.

Voraussichtlicher Termin für die nächste Sitzung ist der 05.03.2025 .

Die Sitzung endet um 22:15 Uhr.

Richard Nehring
Schriftführer des
53. Studierendenparla-
ments

Tino Preuß
Präsident des
53. Studierendenparla-
ments